

# SEESTADT BREMERHAVEN



## **Informationen zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren**

Personalamt der Stadt Bremerhaven

Stand: September 2021



**Magistrat der Stadt Bremerhaven  
Personalamt  
Postfach 21 03 60, 27524 Bremerhaven**



**BREMERHAVEN  
MEER ERLEBEN!**

## **Information über die Erhebung und die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 und 14 Europäische Datenschutzgrundverordnung im Personalamt Bremerhaven zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren**

Die nachfolgenden Informationen dienen der Transparenz über den Umgang mit personenbezogenen Daten im Personalamt der Stadt Bremerhaven. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bremischen Ausführungsgesetz zur EU-Datenschutzgrundverordnung (BremDSGVOAG).

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Das Personalamt Bremerhaven verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren.

### **2. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Magistrat der Stadt Bremerhaven  
Personalamt  
Hinrich-Schmalfeldt-Straße 42  
27576 Bremerhaven  
Tel.: 0471-590 2218  
Fax: 0471-590 2112  
E-Mail: [personalamt@magistrat.bremerhaven.de](mailto:personalamt@magistrat.bremerhaven.de)

### **3. Kontaktdaten des:der Datenschutzbeauftragten**

Der:Die zuständige Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Magistrat der Stadt Bremerhaven  
Personalamt  
Hinrich-Schmalfeldt-Straße 42  
27576 Bremerhaven  
Tel.: 0471-590 2851  
Fax: 0471-590 350 2851  
E-Mail: [datenschutz.personal@magistrat.bremerhaven.de](mailto:datenschutz.personal@magistrat.bremerhaven.de)

### **4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Die verantwortliche Stelle ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und c sowie Art. 88 EU-DSGVO i.V.m. § 12 BremDSGVOAG und Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 9 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) sowie §§ 85 ff. Bremisches Beamtengesetz (BremBG) befugt, personenbezogene Daten von Bewerber:innen, welche zur Begründung eines Beschäftigungs- bzw. Dienstverhältnisses erforderlich sind, zu verarbeiten.

### **5. Empfänger:innen der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten der Bewerber:innen werden an die an der Auswahlentscheidung beteiligten Stellen zur Einsicht weitergegeben.

## **6. Art der personenbezogenen Daten**

Durch das Personalamt Bremerhaven werden insbesondere Stammdaten, Kontaktdaten sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten, wie Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, etc. verarbeitet.

## **7. Datenerhebung durch Dritte**

Keine

## **8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, geschieht dies spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung jedoch weiterhin für das Personalamt interessant ist, werden Sie gefragt, ob Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen vorgehalten werden darf. Die Löschung der Daten erfolgt in diesem Fall nach zwölf Monaten.

Die Daten einer Initiativbewerbung werden für längstens zwölf Monaten gespeichert.

## **9. Betroffenenrechte**

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten und verarbeiteten Daten und in Folge das weitere Recht

- auf Berichtigung wegen unrichtiger oder unvollständiger Daten. (Art. 16 EU-DSGVO)
- auf Löschung wegen zu Unrecht verarbeiteter Daten, wenn Daten zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt werden. Dabei sind die Aufbewahrungsfristen zu beachten. (Art. 17 EU-DSGVO)
- auf Sperrung/Einschränkung der Verarbeitung. Dies betrifft beispielsweise eine Löschung, wenn diese wegen Aufbewahrungsfristen noch nicht vorgenommen werden kann. (Art. 18 EU-DSGVO)
- auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder mittels automatisiertem Verfahren verarbeitet werden.
- auf Widerspruch nach Artikel 21 EU-DSGVO, sofern sich für die betroffene Person eine besondere Situation ergibt.
- auf Widerruf der Einwilligung, sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen verarbeitet wurden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

## **10. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der: Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen

Arndtstraße 1

27570 Bremerhaven

Tel.: +49 471 596 2010 oder +49 421 361 2010

Fax: +49 421 496 18495

E-Mail: [office@datenschutz.bremen.de](mailto:office@datenschutz.bremen.de)